the.

fel=

er=

md

gen ).16 Era

en rl.

280000 Mark

anv aufen I. Sphothet, anch in ge-theilen Bosten, sind gegen billigen Zwischig zu verleichen. Offierten sub M. d. 15132 besörd Rudolf Mosse, Salle a.S.

Laden-Diferte.
Grofe Urichtrafte 47 (Alter Beffener) feinfte Geichöftslag ift ein 20den mit 2 anarengenden Etnben ver 1. April cr. für 2000 Part an vermieten. Pach, bei Carl fib. Plötz, Gr. Ulrichtr. 52.

Em Laben und eine Wohnung guermiethen Gr. Illrichftr. 31. Laben und Wohnung, N. Mark 450 reip. 600 Mt. 1. April zu berm Räheres Gr. Schlamm 100, I.

Ein Laden am Markt ist & 1. Apri zu vermiethen. Räberes Wählgaffe 7, i. L.

Su meinem neugebauten Sauf Bestueraasse 6, Spijse I, ist ein Lader und mehrere Wohnungen 3. 1. Apri billig zu vermiethen.

Mausfelderfit. 4 Laben, groß, mit ober ohne Wohning zu ver miethen. Rab. im Mehlgefchaft bai

Geräumige Bertflätten nehi Adhu u. Lagerräumen fowi großem Hofraum, dom Stellmacker meiner Bere Imgigierig imgegebit fin jede Holsbearbeitungsgefchäft possend, 1. April zu vermiethen. Otto Schliack, Wagdeburgerstraße 46:47.

Aleine Alausstrake 33 ift bie neu renovirte II. Ciage, 4 St. 3 R., R. rc., auch getheilt, ber 1. April ober ipater ju vermiethen. Raberes nebenan im Edlaben.

William ein jebr ichen ein passend zum Abermieten, zum Arche ben 300-500 & p. I. Avril ober früher zu bes. Iwingerstraße S.

Orhanderstr. 15 n. 16 Wohningen von 340- 480 Mark per 1. April oder später zu vermiethen. Näheres Drhanberftr. 16, Contotr. Serrich Ctage, 450 .46, ger., fof. ob 1. April. Rab. Geiftstr. 36b, Borg. Gesch

Zu vermiethen gesunde und freundliche Fa-mitienwehreungen in der neu er-bauten Seitlesserstrasse, mit Bade-einrichtung, für 30, 40, 48, 50, 75 Thir, jährlich, helle, luftige Arbeits-Siäle – auch für Feuer-erbeiter passond – für 75 Thir, jährlich. Näheres beim

Inspector Quick, Loest's-Hof 2. Schwetichteftrafe 41 find swei Wohnungen zu 480 u 830 . per 1. Lipvil zu vermiethen. Näh, daselbst bei **Hesse, Sout**.

Merfeburgerftrage 20 ift die I. Etage au 420 A und II. Etage au 400 A fofort ( 1. Lipril er. ju vermiethen. Näh er. zu vermiethen. Mab. 28ithelmftraffe 23, p.

Die herrichaftlich eingerichtete III. Etage Dorotheenstraße 13 it iofort ober 1. April zu permietben

Blücherstraße 11 Bel-Gtage, 7 beigb. Fimmer nebf Bubehor, for. ob. 1. April gu berm

Schmeerstraße 39 ift die 2. Stage, best. aus 3 Zimmern 2 Kemmern, Rüche rc. v. fofort et 1. April billig zu vermiethen. Rah Echmecritrafte 39.

Medelftrafe Ta gr. Wohning Ct., R., R. u. Bubehör, gu berm.

3 St., M., M. 11. 300 A fofort obe pater beziehbar im Sanfe Niemener ftrafte 4a. Räheres baselbit 2 Trafte 4b. Räheres bafelbit 2 Trafte. Die XI. Stage im Saufe

Riemeyerftraße 3 Eniben, 3 Kaumern, Aiche 2c. ift wegen Berzug des bisherigen Miethers per Pyrtl ober Juli anderweit zu ber miethen. Preis 750 Mark. Räheres baselbit zu erkragen.

Magdeburgerfrage 41 per 1. April zu bermiethen: **eine** freundliche Softvohnung, 2 Stub., 2 Kannu., Küche u. Zub., Preis 85 Thfr. Näheres daselbit Sof **bart.** 

2 Cabers baften sop bett.

Nähe der Bahn

3 Stuben, Kammer, Küche und Bubehör und 2 Stuben, Kammer, Küche und Bubehör fin I. Etage wegen Beriebung bibet ober 1. April zu bezehen Exhuruftraßte 27.

Mähe der Bahn,

rnanderstrafte 3, find sein einge htete Wohnungen von 300-500 ort oder später zu beziehen. Zu er igen daselbst III. Etage.

3. Clast, bestehend aus 3 Stuben iosort oder per 1. April zu vermiether Geiststraße 54. Martt 17 II. Etage für .# 450 per eich ober 1. April zu verm. Nab. i. Lb

Frdl. Gartenwohnung, 2 Stub. R. u. R., an rubige Leute fof. obei ipater zu verm. Kraufenftr. 13, b 2 St., R., R. und Zubehör, 85 Thir. Steinweg 28a.

Diffittig, besteh. aus Stube an ordentliche, rubige Leute zu ver miethen Schwefickeftrafte 33.

Merseburgerstr. 41 gerrichaftl. Beletage, neu renovirt, 7 gr Zimmer, Saal u. and. Zub. zu verm 1. fof. zu beziehen.

Freundl. Doftwohnungen zu 70 10 mid 100 Thtr. pr. a. zu vermielher Werseburgerftraße 41.

Merfeburgerfte. 41 Berrich. Bart. Bohnung, 4, an Bunich 6 Zimmer, na. Bubeb., sur l. April zu vermiethen.

Berrichaftlige Wohnung nit Borgarten, Badeeinrichtung und Anbehör zu bermieihen. Breis 550 is 600 Mart. Näheres Wuchererftrafie 36, b.

Kleinere Wohnung zum Preise vo 20 Mart zu vermielhen. Näheres Thalamtstr. 12 beim Hausmann.

Evnifenstraße 15a ft eine fleine berrichaftliche Etag. 340-M, am besten passenstelle Beite eine Jeule, ber 1. April au bermietben. Raberes baselbit parterre.

Weidenplan Be I Et, 5 Zim. n mehr. Kam. für 660 & jährlich zu verm und 1. April oder früher zu bez.

Secretanfilid 2. halbe Ctage eingerichtete 2. halbe ctage 2 St., 28. und 3ub., 31 verm., folio ober 1. April au beziehen. 4850. Manskeldverftraße 4. Näheres im Mehlgeichäft daielbst.

2 Stuben, 2 Kammern, Ruche nebi Bubebor gum 1. April gu bermiethen G. Sehimpf, Gr. Ulrichftr. 51 Frdl. gef. Wohnung, 2 St., K., K. u ub., 1. April zu v. Domplatz 6, I. zu erf Part.-Wohnung, Preis 86 Thir., und ine Dachftube berm. Dachriggaffe 13 Frdl. Wohnung au vermiethen un April au beziehen. Breis 500 Mar läheres Aluhalterftraße 6, II.

Stube, Kamm. f. 34 Thir. an ruh. Leut u verm. Brunoswarte 5, II. Gottichalt

Medelstraße 6 drei getheilte Stagen Oftern ar bermiethen. Preis 320 Dit.

Rähe der Bahn eine **Wohnung** 311 bermiethen, I. Gta Breis 94 Thir., passend 3. Abbermieth Bahuhofstrasse 16.

Merfeburgerstrafte 12a part., halbe I. u. II. Etage, jowie Stubi R., K., sum 1. April zu vermiethen.

Herrschaftliche Wohnungen 3 geräum. Stuben, A., R. u. Speifet. ein eingerichtete halbe Stagen fofor ober 1. April zu vermiethen Schillerstraße 15.

Ru bermiethen Wittefindftr. 44a I. Etage, geeigne 3. Ubverm. an Badegäste, 140 Thr Näb. bet Hrn. Konde, Kurhans

Gitchenftrafte 4 Etage im Gangen ober getheilt gun April gu berm. Beficht. gw. 1 n. 2 Uhr

Buchereritrage 60 be I. Etage jum 1. April gu ber

Lindenstraße 16a bie II Stage per 1. April an v ethen. Näheres 6. Sausmann ba

2 St., 2 S., R. nebft Bub su bermiethen Gutchenfir. 8.

Bohnung, 111. Stage affend jum Abvermiethen, 6 gr. ipater zu bermietben Geiftstrafte 26/27, III. r.

Salbe Etage mit Garten, 4 St., St. Thurmftrafie 27.
Rushumgen, Beite. 1. Et., 5 heizh Kiecen nebst gab. 1. April au verm., bis I. Just Bub., au verm. Etreibertiraste 13.
Inde zu vermiethen Taubenstrasse 11b. Salbe Ctage, 225 .M. bermiethet ver 1. April Reilftrafie 23.

1 St., K., R., Zub., Sinterhaus 1 Tr., 185 A, per L. April 311 ber miethen Reilftraße 23. .Gt.,2St.,R.,R.,78Tblr. Schillershof13,1 ben. Kamm. 3. brm. Gr. Rittergaffe &

**Bohnungen** zu vermiethen, 2 St., ", R. u. 1 St., R., K. mit Garten-enugung im füblichen Stabttheil Ludwigftraße 13.

Bohnung für 64 Thir. fofort obe Upril gu beg. 5. Bereinoftr. 9.

Barfüßerftr. 16 it p. 1. April die 2. Stage, 2 Stub. und gub., desgl. 2 mal St. u. Kammer an mg. Leute zu vermiethen. Eb. Eder.

derrich. Wohn. 3. brm. Schillerftr. 39 Gerrich. I. Stage Gars 16 bor St. 4 R., Ruche und Zubehör, febeguem eingerichtet, ift Oftern zu ber niethen. Raberes Gochbarterre.

Muhige Leute mit einem Kind sucher Wohnung am Steinthor in neuen Hause. Preis 240 Mt. Offerten unte B. 775 an die Cypedition d. Itg.

In ber Nähe ber Boft per 1. Män in möbl. Zimmer gesucht. Of mter P. 1211 an J. Barck & Co Röbl. Zimmer Gr. Ballftr. 6, 11 Gut möbl. Zimmer f. auft. Dame t März billig zu bez. Familienauschlu w. Zu erfr. in ber Exp. d. Zig. [9

Wlöbl. Bimmer, Sochparterre, & vermiethen Dorotheenftr. 14, p. 1 Fein möbl. Zimmer an 1 ober 2 Hr preisw. zu verm. Wörmliherstraße 3a, I direct am Steinweg.

But möbl.St. a anft. H.3.b. Parfftr. 14, p. r Frdl. möblirte Stube per fofort 31 erm. Räheres Drephauptstraße 2, I. Mbl Rimmer & brm. Martinsberg'4a, II Brog.mbl.Bim. 3. brm. Rrufenbergft.14,11 Dobl. Stube guberm. Babuhofftr. 16, I Unftand. Schlafftelle offen Neuftadt 4

Unft. Schlafft. off. Taubenftr. 1, II. 1 Frbl. Schlaffielle für Herren offen, au Bunsch m. Wittagst. Gr. Klausstr. 12, II

Bwei auft. Schlafftellen zu vermiether Magbeburgerftrafe 2, III. Frdl. mbl. Schlafft. f. 1 Hrn. Gr. Berlin & frbl. Schlafftelle Bahnhofftraße 21, III inft. Schlafft. offen Bölbergaffe 2a, II. ! blift.m. Roft Blumenthalitr. 27,11 2 auft. Schlafft. m. R. Alter Markt 27, S. II Unft. Logis m. Roft Gr. Märferftr. 18, 1 Auft Schlafftelle Al. Brauhausgaffe 7, 1 Unft. Schlafftelle Linbenftr, 16a. I. I. porr Unft. Logis mit Roft Königftraße 17, II Dab. Schlafftelle Manefelberftr. 11, III Unft. Schlafftelle Herrenftraße 22, I. 1 Unft. Schlafftelle Friedrichftr. 22c, S. II Unft. Schlafftellen off. Landwebritr. 13. II Ein Frl. findet bei einer Bittwe gut Schlafftelle Krufenbergftrage 14, II. Unft. möbl. Schlafftelle Auguftaftr. 1 Schlafft. m. R. Gr. Illrichftr. 52, Gunther frbl. Schlafft. Harz 48. b. Ww Biehic

Benfions-Gefuch

In nächter Rähe ber Schulen finde ein Anabe noch freundl. Aufnahme Bu erfr. b. E. Tornau, Leibzigerstr. 89

tüchtiger Mufit-Lehrer geincht, der mehreren Knaben Unter-richt im Alabier- u. Geigenspielen ertheiten Iann Honorer aut, dec hefte Referensen erforderlich. Abressen erbittet unter Musikunterricht 18136 Rudolf Mosse hier.

Berren-Confections. Geidaft

nach Waaf inche ich tiichtige Kods und Hoseus Arbeiter außer dem Gause. Redbungen om Wittivoch den 26. möglicht mit Probearbeit Alte Kromenade 28. F. J. Schuitz.

Tildtige Former, Sperieir. und ledige, erhälten fofert bei borheir. und ledige, erhalten sofert be hohem Lohn bauernde Stellung burd Fr. W. Grosse, Steinweg 49. Dofmeifter, Ruticher, Gartne fuchen Stellung. D. D.

en Stellung. Züchtige Dreher ben gefugt bei F. Lindenhabu, Königstrafte S.

Stellen jeb. Brancke, große Auswach all. Gegenden in in Berlin. Fordern Sie folche p. Boltlarte. tellen-Courier, Berlin-Weste

Stelleindende Rauflente finber fofort ober 1. April viele Stellungen frei Gebühr nach ermittelter Stelle. Kaufm. Berein "Wercur" Leibzig. Gur mein Colonialwagren . Gesichaft fuche ich per 1. April einen gut

jüngeren Commis. Wilhelm Apitzsch, Bab Kö

Fürmein Materialwaarengeschäft Beit) luche einen jungen, gut empfohl-ommis. Gest. Offerten unter 435 in der Exped. d. 8tg. erbeten.

Budhalter-Gefuch. Bir juden für mier Bankgeidätt jun 1. April er. einen Buchhalter, bei bereits in einem bilden hätig war. Rur idviitlide Öfferten erbeten an S. Herzberg Söhne, Eöthen i. M

Junger Technifer Bertil. Breat in ungefind. Stell mehri. Bureau u. Wertil. Broats, militairfrei wünicht fich zu verändern. Enchenber reft, nur auf danernde Siellung. Df. unter 434 Z. an die Exp. d. Stg. erbeten.

Tücht. Anpferschmiede. welche auf Mineralwafferapparate eingearbeitet find, finden gegen hoben Lohn dauernde Beschäftigung Thurmstraße 16.

Gin Schneidergejelle

ofort gesucht von K. Quasdorf, Wettin a/S. Tüchtigen Rockschneiber sucht C. Wagner, Gr. Ulrichftr. 22a

Suche fof. ein. tücht. Barbiergebilf Reif, Frifeur, Reilftrage 129.

seett, grieft, Seettrage 129.

Gin Gärtner in den beiten Zadien,
Soldat, in allen Zweigen der Gärtneret
erfahren, lucht, gelt, auf aute Zegniffe,
danernde Stellung. Differten bitte zu
kenden:
Botsdam, alte Auflentrage 49.

Tinen i. Edueldergefellen auf
Bode undrt delfen den ein Sohn
achte. Citern, w. Bult hat, die Givile u.
Buldtärfaherber-Profession gründlich zeitenen, Ostern in die Leche treten
L. Narr. Edmelbermeister,
Bödstrafte 10, vis-tvis der neten Kaf.
Ein auffähner i. Beure Nichtung

Ein anfäudiger 1. Wein-wis der neuen Kal Ein anfäudiger 1. Wenn, Allfan Boer, ged. Unteroffizier, im Rechnen au Echreiben geüßt, fieder Teffing au Contor, oder irgend eine andere Gef. Offetten unter 432 W. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Einen tüchtigen Tifchlergefellen, H. Schemmel, Geiststraße 50.

Gin ordentl. Pferdefnedi wird gesucht Defonomie Kl. Branhandgaffe 11

verb. Ancht u. 1 Arbeiterfamilie finden jum 1. Abril Stellung a Rittergut Canena bei Salle. Ein j. Sanefnecht wird fofort ge cht Ludwigftrafie 13.

Ein tüchtiger Schmiedegefelle mirifucht Mithlgraben 12.

Einen jüngeren Böttchergefeller uf Badfäffer iucht H. Sebaaf, Böttchermeifter. Tiichlergefelle, g. Möbelarb., find. Beickäft. D. Schurig, Neufladt 3. Tücht. iol. Zimmerpolier gesucht. Zu erfragen Thorftraße 24 b.

Ein tröftiger Haustnecht gesucht Rt. Ulrichftrafie 34, 1 gelicht Al. Ulrichfirate 34, 1.
Em in ber Thombaarenfabrifat,
besonders in der Hertellung glafürer
Tachziegel und Berbsendreine erfahr tindt. Allbeiter
mird bei hobem Lohne zu baldzistem Antritt gelucht. Off. miter N. B. 426
"Invalidendant" Leitzig.

Sude nakhte Ditert für meinen Sohn, 18 Jahre alt, groß u. trättig, hat des Emiglat-Benguß, einen Syern Krugipal, wo er unter verönlicher Vertung die Andwirthichoft noch ein Jahr weiter lernen fann. Homitien stundigh ist erwänfach. Offerten und Bedingung bitten ergebent bald an Unterzeichneten gefällight an seinen.

Denftebt bei Beimar. G. Reinhardt, Ritterguispächter

Kür einen Sohn aus guter Kamilie mird eine Etelle als Verling in einem seldbei Kurze in Galautrietu. Geschäft gesicht. Koft in Logis im Jaule erwänscht. Gelt. Offi. bitte unt 440 F. in d. Exp. d. Ig. niederzall

Volontair indet fofort Stellung. Eb. Driebe, Frifeur.

!! Defonomie = Glebe!! Ditern Aufnahme. Gründliche theoretische und prastische Ausbildburg. Zweischreit. Bention n. A. Bandbuirtdlichaft. Inflitut Köstrich verb. m. gr. Musterwirtlichaft, Auderrübenbau re. Dir. Dr. H. Settegast, LeitzalgeGera.

Lehrlings-Gefuch.

Für mein Colonialivaaren und Defiillations Geschäft inche gu Ditern einen Lehrling mit b. nöthigen Schulfentinissen wiere günftigsten Be-bingungen. Koft und Logis im hause Richard Fuss, Salle a. S.

Gur unfer Cifentvaaren, 2Bert-

per 1. April einen Otto Linke Nachfolger, Salle a. d. S., Königsplaß 6.

Hir mein Colonialtvaaren, Cisaaren und Zabaf-Weigät inde garren und Zabaf-Weigät inde per Diern einen Le br I is na. Betöftigung und Logis bei nir. Gustav Seidel, Leipsig, Neichsftraße 20.

Suche au Ostern einen jungen Mann 118 Vehrling unter sehr günstigen Be-dugungen sitr mein Colonialwaarens, Deltaleß und Wein-Gelchäft. Cornelius Meyer, Bitterfelb.

Lehrlings-Gefind,

Fehrlings-Gefind,

Für meine Gileutvaneren Ofenhandlung en gros & en detatt
inde ver 1. Opni er mitter gönliger

Fehnmangen einen mit gutter Schuffenntniffen verfehren jungen Mann
als Ledving-Station im Sante,

Christian Clasor, Dalle als.,

Große stansfraße 24.

Ginen Tehrling fucht 3. Bevendt, Rentunermitr., Reilfir. 104.

Ein Medanikerlehrling nter günftigen Bedingungen gefucht M. Anton, Bockshörner 3.

Gin Lehrling wird geiucht G. Schimpf, Badermeifter. Ein Tifchlerlehrling wird geiucht Alte Promenade Nr. 12.

Lehrling fucht Stoye, Fleischer-neister, Gars 32.

Gin Malerlehrling

ird zu Oftern unter günstigen L ingungen gesucht. Markraustedt. Schmidt, Maler und Ladirer

Einen Schlofferlehrling fucht gu ftern E. Heiden, Dachriggoffe 14. Ein Kochlehrling wird gesucht Alb. Butzmann, Thüringer Gof.

Einen Lehrling jucht Herm. Zeidler, Mechanifer, Zenkergaffe 7.

Drechsterlehrling Jänicke, Arufenbergftr. 8.

Einen frait. Laufburichen fucht: G. Frauendorf, Schulgaffe 28 Laufburiche wählweg 19, Eingang Thorweg. Braft. Saneburiche gefucht gr. Berlin 10, Starke.

Mehrere Köchiun. f. 2 Leute und einzelne Damen, 6 Stubenmadch f. Jaulen u. Alttergatter, towie mehr. Daulen Rückumddch f. 1. Edeparer u. 1. orbentl Kranfenwärterun fünd. 1. Wärz au. 1. Aprol. b. do. Ede. feb. Stellen d. Fr. Klar, II. Schlamm 1.

Bur felbififanbigen Subrung eines indbilden Sausbalts mit burgerlicher Brithichaft ein alteres Dienfimabdien um 1. April geindt. Raberes unter A. 25 bauptpoftagernb.

Nähmädchen fucht Barfüßerftr. 8, S. II. Genacht jum 1. April er. 1 fraitiges Dienstmädchen, nicht zu jung. mit guten Bengniffen Tanbenftrage S, I.

Wegen Erfrantung bes jetigen wird iofort ober 1. Mars ein ordentliches Dienstmädchen gejucht Forfierftrafte 15, part.

Unabh. Aufwart, oder ord. Mabchen d. ganzen Tag gei. Meld. nur beute Medelfiraße 6, D., II.

Gefchäft geucht. Koft u. Logis im Wertelftrafte 6, S., il.
440 F. in d. Exp. d. Ih. bitte unt
440 F. in d. Exp. d. Ih. inidergal

Defondite-Cleve.
And dem Nittergute Gräfendoorf dei Workelma findet ein junget Aufritt auch frühre erfolgen. Web magum 3. Mpril treundliche Aufritze den frühre erfolgen. Web nachme gegen Penitouszahlung.



erkäuferinnen

bei hohem Gehalt. Nur Bei iverberinnen, welche flott im Ber-fauf find und in einer der Kranden längere geit flätig waren, werden berücklichtigt. Die Etellung ist dangen und ange-nehm, Reijehvien vergütet. Off. au richten an Bruno Schellen-berger, Chemniß.

Berfanferin=Gejud.

Berfänferin.
Friedrich Schreiber,
Werfeburg a/E.

Werteburg ale.
Gin junges Madden, Deconomen
Lochtet, die in einem Sotel das Stocken
berieft refente, fuch per 1. Apptl er
Etellung als Eritige der Sanstrau. Daffelbe beauhrungt fein bedei Frau. Daffelbe beauhrungt fein bedei Galait, bagegen Unichluf an der Samilie. Gel. Offerten bet unter 438
D. die Expedition d. Sta.

Buche um 1. Innal aber auch zum 1.

Suche aum 1. April oder auch gum fofortigen Anfritt eine mit auten Zeig-nisen versebene Wolfenweien gut be-weiche mit dem Molfenweien gut be-wandert sein nuß. C. Sehulze-Lochwie bei Gerbitedt.

Em Rindermadchen jum 1 Apri geincht Leibzigerftrafie 39.

geindt Leibstgernrage or. Köchin, als Etsige, Mädchen b. Jante finden Stellung. Junge Bers fänserin, gelernte Buhmacherin, juch Stellung durch Fran R. Grosse, Große Brandausgasse 24. I.

Suche gum I. Mars ober ihnter ein junges Mädchen sur Erlernung bes Dausbalts, obne gegenleitig. Bergitting, Fran L. Vollmer, Rittergut Raftenberg, Thur

Eine einzelne Dame jucht 3. 1. Abrit ein Mabchen für Rüchen. u. Saus-arbeit, welches auch waschen fann Breiteitrafer 11, II.

Miaden ober alleinfteb. Frau ir Aufwartung für einen fleinen aushalt gefucht Schifferftr. 29, I. r. Eme guverläffige Bafdifrau gefuch

Ein junges Madden, mit ber Sübrung ber Rabel nicht gang uner-fahren, ans anfländiger Familie, findet bauernbe Stellung Liebenauerftrafte 7.

Stellen finden jof, u. 1. März: 1 j. Kochniamiell, anft. Wädden zum Be-bienen d. Gässe n. ausw., 1 j. Mädd. m. g. B. s. 2 Leute iof. d. Kr Criurth, Gr. Branhausg 9. Rochmaniells erb. ophe Honorar s. Sellnerle m. Böber, Kellnerb. n. Kellnerleht, iosort geincht,

Für 1. Berthich in Thur lucht 1 hoineister, Lohn motatt. 60 A. Wohn, Fenerung, Acer und 15 A. Beitin. Fran Binnetweift, Große Märferstraße 10.

Watterfriege 10.

G. indyt: Landwirthinnen, 2 Berfäuserinnen f. Schutt n. Confetton, 4 Etubenmädden, 2 Kinderfronen, mehr. tidt. Mädch, f. Alles d. Fran Binneweif.

Cofort und später gesucht: Köchm. 4 Stubenmädch. u. Mäbcher ur Riche u. Haub, Küchenmädchen u ichmädchen, auch gel. Anmue! Nittler-ut d. Fr Nöhicher, Tröbel 22.

Eine j Landwirthicaft. u. 2 Rochmamiells munichen fof. ober fpater St durch Fr. Röhfcher, Trödel 22.

Ein j. anfinind Madden, welchei walchen, platten und naben gelernt bat jucht Dienft bei einz Leuten In er fragen Freudenblan 6, II.

Ein fauberes ord. Madden, nur mit ttem Buch, wird jum 1. Abril ge-icht Alokerstraße 100, 1.

Melteres tüchtiges Madchen für tt und Rinder gefiecht Leffingftrafte 16, part.

Drei jehr empf. Mädden, die tocher tonnen, fuchen 1. April Stellung Bölbergaffe Za, I.

Gine Banerntochter findet auf einem Banerngui ieldt. Et dung Fr. 2Bolfram, Böldergaffe 2a. Sude jum 1. Abrul ein ält. erfebr. Madchen tit Alles, außer Rochen Dult guten kit. bald zu mehre 2. Palle a. Z., Withfueg 2.

Gin ordentliches Madchen mi guten Attelien jum 1. Marg gefucht Weiftstrafte 50 im Laben.

Ein chrliches anft. Mädden etches aut telbffändig fochen nun u. mit Hansarbeit Bescheib eise, findet a. I. Abril Stelle bei Protesporia Sophie Heine, Louisenstraße 1.

lädchen 3. Näben gel. Moristirchhof 7,1. Cefucht eine Warterin iftr eine Anftalt, eine Köchin bei finderlosse Derrichaft, 20 mies. Univermöbed, achte jeigt & 3 Mt. 50 Pf. Hahn, d. Frau Scholle, Leipzigerstr. 11. 28 Große Brandenisgasse 28.

Bertauferin gelucht. und hausarbeit wird gum 1. April ge-und hausarbeit wird gum 1. April ge-fucht. Rab 3. erte. Schweifchteite. 30, 111. afchtrau f. Baiche Brunoswartes, 111.

230(hrmi), 230(hr Frinassbatte, it.

Tüdt Çonsmäde, d. 10 melden
plätten, näben, gut Humacreingen
verfieht, n. 6. 20(hr fein Sans et.
6. Heftinger, fl lliridit. 28.
Rodmanniell f. Zielle. Röchin,
Wadden für Kinde und Hang,
Sansburtden fünden Zielle b.
Fran Freekinger,
fleine llirichftraße 28.

Eine Mamfell fucht 1. April Stell auf ein Gut. Das Räbere lagt Frau Schimpf, gr. Rittergaffe 2.

Bef.: 2Sodmaniell, 183de. Lyotel-immermädde, Sande 11, Rückenmädden, Etellen inden: Rädde 1; Alles, Dausmädd 21, Ripe, i Laub-idde, d. Fr Derrmann jehr Winffer, Matthansgaffe 19.

pi. 3 felbit. Landwirthichafterinnen 2Bangloben, Gr. Klausftr. 36. Bus achtbarer armer Kamifie von swarts wird ein junges, erft ton-mirtes Mödben, welches Buft un-liebe un Kindern bat, per Oftern Dienft gejucht. Nab. Salle, Luffenftr. 15a, part.

Reelles Beiraths-Gefuch.

Tert Befter einer Heinen Spotzi.
26 Jahre alt, evangelich, mit augenehm.
Reubern, inch bebuis hobiger Berbeirathung die Befauntschaft einer
umgen gehibeten Dame zu moden.
Um eine Bergrößerung ber Fabrit vorsunchmen, ist ein Bernisgen von 30%
vis 4000 Tolt. erwäusch. Rur folde
Damen, die reelle Allichten haben,
wollen sich mehr unter Christe 433 X.
un ber Cyp. b. Stg. Berichwiegenheit
Ebreitache.

Heirat! Reiche 30 wünichen sich zu verheinten. Serren erbal-ten soforf unter der deutschaft größen Diss-cretion Rätherst duch General-Unget-ger Berlin SW. 61. Dort du W.

Damen finden Rath, Discretion Frau E. Latt ke, Berlin Holzmarkiftraße 1, Sof L parterre.



### 75 Wispel vorzüglichen Santhafer

Bestehorn's Heberfluß,

eigene Ernte, erfte Rachgucht von Originalfaat, befanntlich die er-tragreichfte bonfammtlichen bieber angehauten Saferforten, verfaufe ich mit 230 Mart für 1000 Rilo netto

ei Bahn hier. Crottorf, Provinz Sadifen.

C. H. Oehmig-Weidlich.

Beit, Seifen, und Barfümerie , Sabrit,

Kopfwaschwasser, sin Statung am Defectering des Scarmidies.

Tolletten-Wasser, berleit bem gemeinen garte im breides für eichen, wirtt erfrischen mit fürfind, Tolletten-Essig, bient zur Bemie ging der Zimmertunt und zum Gebrauch der Bädern.

Halle, Große Steinfrage 10. 5

ff. Sanertohl à Gir. 5 Mf., ff. harte Gurten à Sch. 1,25, ff. Renjtädter Kartoffeln à Gir. M. Rentadterkartoffeln abir. 2,70 Mt. ff. gr. Zeller-Linfen, ff. deutsche Käle Keiner Laubstrafe 14. K. Diedrich. Berliner Wettwurft a Bb. 70 & ff. Linfeller a Bb. 60 & empfieht Richard Löttner, Müblagfe 7.

Meine rübnilichi befannten Pfanus-luchen, Kartofiestrubel und Kar-tofielfringen mit Banillegnis, joure vorteflich ichneckende feunte geriebene Navisuchen empiche täglich frich Cari Koch, Herrenfirafie 1.

Rafelbutter Bojipadet franto Nachn. für 8,- # B. Britin, Sangen DAr.

Bernfprechberbinbung

fernsprechverbindung mit Galle, Berlin und Beibsig.

Runone nonen-Annahme
für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des in- und Auslandes

Eine in flottem Betriebe befindliche, gut rentirende und noch ransdehnungsfäbige

Eine in flotten Betriebe besindliche, gut rentirende und noch weiter ansdehungsfähige

Buch- u. Accidenz-Druckerei

mit angebrachter Kundschaft in einer Industriestadt der Provinz Sachsen mit annaheren 100000 Einwohnern ist wegen Kranklichkeit des Besitzers zu verkaufen. Maschlinen u. Schriftmaterial sind in vorzüglichem Zustande. — Zur Uebernahme sind ca. 20,000 Mark erforderlich, doch könnte bei angemess. Anzahlung anch ein Theil gegen genigende Sicherheit und Zinsen stehen beithen. Reflectanten wollen Adressen unter A. b. 17906 bei Rudolf Mosses, Brüderstrasse 6. I niederlegen.

Daß Betautaut zu den Drei Schwählen ihr für fofort au berbachten. Gauttonsfähige tichtige Bewerber wollen ihre nur ichriftlichen Offerten richten an bie Brauterie C. Bereger in Wertschurg.

Gefucht wich per josott ober später ein mit der Gofumentens und Woderwaaren ben der meinen aut organitätien. Detail-Geleich vorsonschaft.

Bertrauter, füchtiger, nicht zu junger Kaufmann, der neben genauer Kenntung der in einem gut organifirten Detail-Geichäft vorkommenden Lager-Arbeiten namentlich ein im Berkebr mit der Damenkundschaft gewandter, wirflig tuchtiger Berfaufer mit ber Damentunbicatt gewandter, wirflig tuchtiger Berfaufer

fein muß. Bei guten Leiftungen dauernde Stellung. Gewinsigdt wird bei Bewerbung eine firz gehaltene LebensfaufBeidreibung vom 14. Lebensjabter an, iowie Bewanisabifchritten und Lingade des aulefst beggenen Sabresgodalts. Meifeltanten, denen Discretion zugesichert wird, wollen Offerten mögl. mit Photographie sub U. 638 an Rud. Mosse, Leibzig gelangen lasten. Bur 2. aber sehr sicheren Stelle merken gig gelangen lassen.

2700 Morgen, guter Boben, bei Buderfabrifen, mit vielen Wielen Wielen Wielen Wielen Kellowsthickaft, Ecklob, Bart, an Gienbahn, au vertausen.

Peris 1 Million Mart.

Abressen wir im Andolf Mosse.

Schwerin im M. unter A. B.

Gin junger Landwirth,

ber ieine Steinet kunder Kuder.

ber seine Lebrzeit beenbet, findet b. 1. Abril auf einem größern Bauerngute Liellung. Offecten unter R. b. 18037 beförbert Rudolf Mosse, Halle a. E.

ein fauberes Madgen neb fleikiges Madgen nit guten Zengmijen, welches focken fami und tich allen bänslichen Erbeiten willig unterzieht, wird im 1. Abril gelicht. Dr. Riehm, Oberröblugen a. See,

Eine perf. F. Södin jucht geftüßt auf a. Beign in ein. Bade Stellung. Offert, sub N. n. 18069 bef. R. Mosse, Halle.

Rood bef. R. Mosse, Solle.
Laden mit oder ohne Wohn
mung in dehre Lage der 1. Apria
au vernierhen. Hierten det, u.
B. m. 1805 Bud. Mosse,
Halle a.
E. alte g. eingef Herervert-Unit. in
Salkevicausin obisänist Bettr. ga.
Art. u. Krov. Gef. Off. det, sub C. o.
17202 Rudolf Wolfe, Dalle a.
Z.
22—24,000 Wart aur
1. ficheren Etelle auf biet. Hand
munditäd gefluckt. Effecten bef.
unter K. h. 18090 Rudolf
Mosse, Galle a.
Gefluckt eine routmitte iethift.

Berflückt eine routmitte iethift.

Berflückt eine routmitte iethift.

für größeres Gelchäit in i. Aurz-Gal.- in Spielw. Station frei. Unträge erbeten nehit Beigniß-Abigdiriten bei sin k. i. 1807? Rudolf Mosse, Halle a. E. Gej. p. josort j. Commis,

aveldifiger Atbeiter. fir Bers fandtlager und Contor in f. Aurs in Dielm. Wöge icht Brandelmbge wollen An-träge und Brugnis-Abfactiten ienben sub K. r. 18078 an Rudolf Mosse, Salle a. 2.

Alliget Adliget Bindmillet fucht möglichte bald Setlung in Vinds oder Wossermible. Offerten unter S. v. 18007 an Rudolf Mosse, Halle a. E.

Lagerplat

für Holzgeichnit, im Dien, event. an Delyicherftr., in Halle gejucht. Schriftliche Offerten mit Alnichritt "Lager-plate" 1809's beförbert Rudolf Mosse, Halle a. E.

Ein junges Madden,

Lebrerst., 19 3. alt, bisher ichon als Stüge b. Hötig, judit als bidde zum 1. Abril anberperig Tellung, am lieblien bei einzeln. Dame, der Gebraar ohne Kinder; guted Sengnif steit zur Seite. Dfi. unter T. e. 17833 bei Rud. Mosse, Brüderstraße 6, 1.

Ord. Milhlknecht findet 1. Abril etellung in der Willse zu Ammendorf. Ber-beitatheter finder Wohnung in der Mithle. Solche, die als Mühl-tnecht ichon thätig geivesen, er-halten den Borgug.

9-12000 Mf.

(binter Sparfassengelb) gesucht. Offerten unter E. s. 18107 bef. Rudolf Mosse, Halle a. S. 10—12000 Mark 3ur 2. Stelle innerhalb Fenerfasse werden auf ein jelib erbantes Eck-Grundfück im Neumarkt Bierrel v. pünftl. Zinsgabler ge-incht. Off. nur v. Selbibarteib. sub F. s. 18116 bef. Rudolf Mosse, Salle a. S.

Mosse, Anlie a. Z.

Junges geb. Müddjeu indi möal. datd Ziellung als Etilpe der gameiran oder als Berdulern, gleichveit meider Vrander miter beidede. Univerliede. Geft. Efferten bei. ab N. o. 1819s. Rundolf Mosses, Dalle a. Z.

Ein gut embjehlener nicht zu inner Wann finde im Laben and Comptoin meiner Ander and Compton fiction of the Anderson of the Ande

2 Piferde (Echimmet), eine mit complettem Gefdire und 2 aut erbaltenen Leiter; wagen joiort billigft zu verfaufen. Bu erfragen bei Rudolf Mosse, bier.

Mosse, hier.

Sertidafilide Wobunngen in ichoner uniger Lage, 6 beisdare Nimmer mit Vadettude u. ionitigem Liebür, zu bermietben und ebent-lofort an bezieben. Zu err. bei Rudolf Mosse, balle a. E.

Lentide Weine.

Richt, Weinhandlung mit eigenem Bachsthum und bedeuttembem Lager indit dei hoher Brootlion geeigneten Retrieter zum Bertrieb ührer ielbigszogenen Bhein, Molels und Nothwener, Whals m Brinde und Bieberverfäufer. Referengen er-forbettlich Officten sub P. 3461 an Rudolf Mosse, Köln.

Sabital=Gejuch.

Mapital-Sciud.

18—21,000 Mart werden

18—21,000 Mart werden

18—21,000 Mart werden

18-6. 5ffetten inder geiuch.

18-6. 5ffetten inder J. 63. 573

18-7. 5ffetten inder J. 64. 5ffetten inder J. 63. 573

18-7. 5ffetten inder J. 64. 573

18-7. 5ffetten inder J. 64. 5ffetten inder J. 64. 573

18-7. 5ffetten inder J. 64. 5ffetten inder J. 64. 573

18-7. 5ffetten inder J. 64. 5ffetten inder J. 64. 573

18-7. 5ffetten inder J. 64.

Bertreter

bei hoher Brovision. Offerten unter U. 8905 an Rudolf Mosse, Frantfurt a. M.

Bin villens, meine Bärlerei, tett under Betrieb, boch in bester bestädistigte Salle's, wieder zu verbachten. Bantionst. Lindt. Bädten bei Bathelb ohne Bacht. Offerten bei aub F. g. 18122 Rudolf Mosse, bier.

F. c. 18124 Rudolf Nosse, bier.

Bir eine bereits aut einge inhrte Lebensberfiderungs Gebelfichaft wird de hober Browlin mit cent. feltem Gebat ein fichtaer

Janpfagenf
im Dalle geincht. Beamten bietet fich für lohn. Nebens bereitenft glinftige Gelgensbeit. Offerten unter K. h. 18118 bef. Rudolf Nosse, Dalle a. E. Bufte aum I. April auf in. Sint bon über 600 Morgen
5—6000 Mart bis au Reujahr zu leifen. Die

bis zu Renjahr zu leihen. Dieselben tönnen gegen hoben Zinstah bollfommen ficher geltelt merben. Die bei u. N. f. 1843? Rudolf Mosse, Salle a. S.

Gept. Lestering ifte eine nen einzur, landliche Elementarischile 3. 1. April n. eine ginnt. Beding gel. Erl. eine gint. Beding gel. Erl. eine gint. Beding gel. Erl. eine gint. Beding gel. Erl. ein junaer Raufmann (gel. Wach), der die doch gebrucht her eine ginne Ruch and gel. Beding gel. Bedin

Ein kaufm. Geschäft zu über-nehmen gesucht, wozu 100 000 Mt. genügen. Off. unter G.T. 540 an Ructoff Mosse, Wlagdeburg. Cin cinflofiges Robnaus mit Garten, it breiswerth an verfaufen in Queb. Nab. bei Schniedenmitter Deblert, Schwerz bei Niemberg.

Pension!

Lange Mädgen aus gebildeter Saunge Mädgen aus gebildeter Saunge minnen fich unter benährter Leitung in einem balbjädrigen Enryseins aus den der Saunderbeiten ansbilden. Auf Bund auch Unterricht in Muft, Litteratur z. Bentionsbreis vro Salbjahr: 250 Mart, Nach beendeter Leftyget und Bund Emperatur z. Bentionsbreis vro Salbjahr: 250 Mart, Nach beendeter Leftyget und Bund Emperatur z. Bentionsbreis der Munch Emperatur z. Bentionsbreis der Munch Englich und Engl

Lehrlings = Gefuch. Für mem Kolonialwaaren-Gefchäft finde au Oftern einen Lehrling mit ben nöthigen Schul-teintmiffen unter gunftigen Be-

femtingen unter gamingen Schingmen.

A. Trautwein. Heidfit. 30.

Sit einen Sohn achtbarer Eftern (Aertianer) licht ver 1. Mai er. eine kaufmännliche Aehre.

Offerten nebst Bedingungen find erbeten an Rudolf Mosse, Weimar sub 222.

Weimar sub 222,
3000 Mart 3ur 2. Stelle mündeliider in Hauptik. Halle p. 1. April gefuckt. Diferten bei, nuter N. f. 18086 Rudolf Mosse, Salle a. S.

Material-u. Surzwaarengeid. m nahrhaften großen Lotte, flott im Gange, so. oder 1. Avri zu verfansen. 6–7000 Matter fordetid. Offerten besöcher u. T. r. 18025 Rudolf Mosse, Halle a.C.

Ein gut eingeführtes Raffees, Cacaos, Thees, Confetbelle it. Steilal of ichait en Galberftade Umitande helber iofort au vertaufen. 2-2500 Me. feirorberlich. Off. miter H. R. 560 an Rud. Moffe, Magbebrig.

Hir eine ältere Dame 3.1.Abril 2 mmibbl. Jimmerb.voll Perion geiucht. AngebrtebelsubP.o.! 2 Rudolf Mosse, Halle a.C.



## Andre Hofer

Cater Leigen-Kaffee

it der beste und vortheilbatteite Lufah zum Bohnenkasse, weil beriebe alem Antorderungen enthricht, welche en ein Kasse- Jushmittel gestellt werden Einer Bereite gestellt werden bei der Bereite gestellt werden bei der Bereite gestellt werden der Bereite gestellt werden der Bereite gestellt werden der Bereite gestellt wird der Bereite gestellt gestellt

Mur echt, W

wenn in Baqueten mit der gelestlichen Schupmarte, bem Bildniffe des Tyrofer Selben Andreas Sofer, und der vollen Firma: Andre Sofer, Kaif. Königl. öfterr. und großt, toke. Hoflieferant in Salzburg und Freitaffug.

KREEKE KERKE KERKEKKEKE

Zwanzigjähriger Erfolg!

Das bis jetzt bekannte, einzig wirklich sichere ines Bartes ist Prof. Dr. Modeni's



## Bart-Erzeuger.

Garantie für unbedingten Erfolg innerhalb 4 bis 6 Wochen, selbst bei jungen Leuten von 17 Jahren, Absolut unschädlich für die Hant. Diskretester Ver-saud. Flacon 2.450 å, Doppelfacen 4.4 Allein eeth zu beziehen von Giovanni Borghi in Köln a/Rh., Eaude Cologne-n, Parfimerie-Fabrik



### Stollwerck'sche Brustbonbons,

gefertigt nach der Vorschrift de Kgl. Universitätsprof. Geheim. Hofraths Dr. Harless, Bonn,

seit 50 Jahren

angenehmes Linderungs-Mittel bei Husten, Heiserkeit und Athmungsbeschwerden bewährt: bei Uebertreten von warmer in kalte Luft ist es besonders empfehlenswerth, einen Bonbon zu nehmen

In Packeten zu 25 und 40 Pfg. überall vorräthig.



### Burk's China-Weine.

Analysit in Chem Laborator, der Kgl, wartt. Centralistelle für Gewind Handel in Stutigert. – Von rielen Aerzten eupfolhen. – In Flas A. ca. 100, 260 und 700 Gramm. Die grotene Blaschen eignen sich wichter Billigkeit sum Kurgebrauch. ther Billigkeit sum Rurgeonsbergeitet Appetit

Linea, eun selbat von Kindern gern ge
Linea, eun selbat von Kindern gern ge
Linea, eun selbat von Kindern gern ge
Burk's Eisen-Chind-Wein,

Burk's Eisen-Chind-Wein,

Gehalt an den witzenmaten Bestaneth

Gehalt an den witzenmaten Bestaneth

Gehalt an den witzenmaten Bestaneth

Gehalt an den witzenmaten Destaneth

Gehalt an den witzenmaten der Chinaride (Chinin tet.) mit und

Zugebe von Eisen.

# Uls anertaunt bestes Waste und Wildfuster offertren wir: bestes friscs Cocursine Int, mit 18—20% Brotein und 7—8% Sett, bestes friscs Epalenn Legennungen.

nit 15-18% Krolein und 3-5% Sett.
Neber Preis und Berwendung dieser Antermitel, sowie über Eisenbahn kachten geben wir auf Wumled gern nähere Auskunft. Die Eisenbahnfrachten für 200 Centuer sind die Schaffer Co., Commandit-Gefellschaft, Dieserkraße 81.

Andemann's Kindermell, prämirt goldenen Medaille, werte ind Seicherbanticateit in Rathe werte und zuerschalte Nahrung für Säugtinge. — Bu haben, A 1.20 pro Büchie in allen Apotheten, Orogens u. Colonialwaarenhblgn.

Jerufalemer, Blut= und Meffina= Apfelfinen

A. Krantz Nachf. theod. Grimme (8)r. Steinstr. 11.

Sochfeine Daber'iche Speife Nartoffeln fere in Waggon-Ladungen p

Eduard Müllerheim, Labes

Saatlattoffeln, weiße Bisquit, 50 bis bertaufcht Wühltweg 30, Obitteller.

Rübenabnehmer gesucht! Für 10 bis 20,000 Etr. Nüben, lieserbar pr Kahn (Elbe swischen Werben u. See-paulen, Altmart) inch i Vinegmer Seehausen, Altmt. E. L.Görnemann.

Fettes Rindvieh u. Schafe verfauft bie Domaine gu Lettin bei Salle a/C.

90 Etiid

prima fette Sammel find verfäuflich auf Freigut Schillingstedt 6. Cölleba. 2 fette Schweine vert. Wörmligerstr. 35.

Eine Biege und ein Stamm Gubner gu berfaufen Bollberg Dr. 13.

Für Jagdliebhaber. Bwei Tagdbunde, Bracht-Erenplace, 1 Sahr alt, filbergrau, engl. Mace, find mir von einem Gutsbefiger a. Dür-zum Berkauf übergeben, welche ich Dieuskay Nachmittag von 2—4 ther im Dotel "Ends Combure," auf Wifcide obel "Ends Combure," auf Wifcide außleille. Götttz, Erreiberftr. 3, 1.

Leonberger Sund, 11/2 Jahr alt, iehr wachiam und tren, zu verk. Fr. Reinicke, Donndorf b. Artern 1 fl. wacht. Sofhund of bill. Abvocatenft. 90

Sühner-Berfauf. 20 Stut junge Leabühner, 89er Brut, nebit Sabn find billig ju ber-faufen Beefenerfir. 6, Hoffmann.

Meine Wohlfung befinbet fich Medelftraße 13. Gust. Rappsilber,

Aufuhrinditut

F. Neubert, Forsterstraße 44, I. Entleering von Gruben mit der Waschine, Absübre von Jünger-Will und Alfgengenben zu billigen Ereifen.

Strolfüte gum Bafden und Modernifiren werten angenommen bon B. Herker, Steg 1.

Waiche 3. Waichen u. Blätten m. nod angenommen M. Canbberg 15, S., I.

Wegen Gefdäftsaufgabe follen meine jämintlichen Borzellaus. Glastwarren zu billigften Breifen löftenniglt ansverfanft verben, auch Glasichränfe, Regale 2c. Gustav Ferber, Angustaftr. 12, L.

Pianino u. Villard u taufen gesucht. Abr. unter C. 773 nit Breisang. abzug. in der Exp. d. Btg.

311 berfaufett 4 Stild Tenfter-1,10 cm breit, 2,50 cm boch, einflügelig mit einer Spiegelicheibe, 1 Flügelfhür 2,75 cm boch, 1,30 cm breit, mit einer Spiegelichetb verieben. Rathbausgaffe 10.

RI. Bodjofen bertauft billig eif. 19, 11.

Dehrere Fuhren alte Steine gu verfauien 5. Bereinsftrafe 9. Drei nene eiferne Bettstellen mit Matraten billig zu bertaufen. Bu erfragen in ber Erv. b. 8tg.

Ladeneinrichtung, Cigarrens ober Weißmaarengeschäft sjend, steht zum Berkauf Glauchaifche Kirche 3.

Steinfnad

sum Begebeffern unentgeltlich al Weizen : Gulfen hat billigft abgu

"Ein Spiel Kegel" Langbabn n. 9 Stild Burbaumtuge ichones Billard, ein vorzügl. Biani erfeibel u. verich, and. Schantwir fitsgeräthe, alles wie nen, baldi ig zu verlaufen

schaftsgerathe, alles wie neu, baldigit billig zu verkaufen. Halle a/S., Mansfelderftr. 35, p.

Cigarren

aus ALECTION.
Concursumassen umb Lianidar tationen, ioweit ber Borrath reicht: Ashait in Strait, wild. 100 Et. 12.2 annatram Brasili, mild. 100 Et. 12.2 annatram Brasili, mild. 100 Et. 12.2 annatram Brasili, mild. 100 Et. 12.2 annatram straitig. 100 Et. 12.2 annatram riffitig. 100 Et. 12.3 50. Follander in Original Badung, friting. 100 Et. 12.3 50. Follander in Original Badung, friting. 100 Et. 12.3 annatram it Geltz in Santana, beddien, 100 Et. 12.3 annatram it Gabrana, 100 Et. 12.3 annatram it Gabrana mur in Originalstiften a 100 Et. 12.3 annatram it Gabrana mur in Originalstiften a 100 Et. 12.3 annatram it Gabrana mur in Originalstiften a 100 Et. 12.3 annatram it Gabrana mur in Originalstiften a 100 Et. 12.3 annatram it Gabrana mur in Originalstiften a 100 Et. 12.3 annatram it Gabrana mur in Originalstiften a 100 Et. 12.3 annatram it Gabrana mur in Originalstiften a 100 Et. 12.3 annatram it Gabrana mur in Originalstiften a 100 Et. 12.3 annatram it Gabrana mur in Originalstiften a 100 Et. 12.3 annatram it Gabrana mur in Originalstiften a 100 Et. 12.3 annatram it Gabrana mur in Originalstiften a 100 Et. 12.3 annatram it Gabrana mur in Originalstiften a 100 Et. 12.3 annatram it Gabrana mur in Originalstiften a 100 Et. 12.3 annatram it Gabrana mur it

## Baltunittel

ber Seifen- und Barfiimerie

C. H. Ochmig-Weidlich, Beiß. Der Anfertigung diefer Specialitäter liegen die neueften und bewährtefter Erfahrungen der Wiffenichaft auf diefen

chiete ju Grunde.
Eau de Boiot,
Aromatisches Zahnwasser,
Pfestermünz-Mundwasser,
Zahnpasten,
mübertroffenes
Sabritat,
Zahnseffen,
Zahnmalyer.

Halle, Große Steinftrage 10.

n (Clie awiichen Berten u. See, Alftmat) inde Alendiffer, 1992.

n. Alftmat) indef Idinchmer daufen, Altmit E. L. Görnemann.

Einige ArbeitShferde

Index Geleverfir. 6, Hoffmann.

Index Geleverfir. 6, Hoffmann.

Index Gelichen der Geleverfir. 6, Hoffmann.

In faufen geincht. Therten mit Angabe des Breifes frei Bahnitation in. Angabe der Andrickliche Berteit.

Dai. auch alle S. Waldburgel zu vert.

Beitung unter 437 G. zu richten.

Manufactur= u. Mode= waaren-Geidäft .Philippsberg

Leipzigerftrafte 11. Um bei meinem Umguge nach Beififtrafte 27 (2 Thürme) ein Lager möglichft zu bermein Lager möglicht zu eingern, habe ich die Kreife sämmtlicher Artifel bedeutend berabgefett und stelle beiondere mein Lager in

Aleiderftoffen Winter-Tricot-Taillen au felten billigen Breifen aum

Ausverkauf.

Mein Lager in Schurzen ift mit den neueften und eleganteften Sachen ausgestattet und offerire biefelben äußerft billig.

Bom 1. April ab: Geiftftr. 27.

A Engel & &x Vogel,

Berg- und Bitten-Producte, Niemeherftrage 7-9.

Größtes Lager, billigite Bezugequelle in Armaturen und tednischen Be-darfe-Arrifeln aller Art für Gas-in Baffer, Maschinen- u. Sampf-Aulagen 2c.

Gine nene Mannfaftur-Ladem inrichtuna, Regal und 10 Meter adentifche billig zu verfaufen. Eönnern. Max Kaufmann.

Em neues beff. Nufibaum-Cophaift billig gu vert. Mittelwache 13, & v. l. Sonnabend Abend auf bem Sar; 1 Ring verloren. Gegen gute Bel zugeben Auguftaftr. 8.

2 fl. Schlüffel am Ring verloren Bitte abzugeben Sophienftr. 2, 1 Tr

Sut vor. Sonntag im Grunen Baun umgefauicht. Landivehrftr. 15, III. Ein paar Echtveine zugelaufen.

Rleiner gelber Sund entlaufen. Abzugeben gegen Bel. Schulberg 2. Ein halbjähriger Mond mit Halb-band, auf ben Ramen "Aufit" hörend entlaufen. Gegen Belohnung abzug. Wittekind Billa Thiele.

hat ben Namen "Macho" hierbeit die der General Berteingen Togen abhanden Berteinger erhält Be sohnung. Rühlweg 10 3. Salle a. S

#### Familien-Nagrichten. SAGAABABABABABA

Durch bie Geburt eines muntern Jungen wurdern hocherfreut G. Balther und Frau. Salle, den 21. Februar 1890.

Seute Nachmittag 1/26 Uhr wurde teine liebe Frau von einem gefunden Aldeben glindlich entbunden, welches ocherfreut auseigt Salle, den 23. Febr. 1890. May Tehne.

Statt besonderer Meldung. Seute Nachmittag ichente uns Gott n geinibes Mädden. Salle alS., den 22. Kebruar 1890. Otto Spiering und Kran Marie geb. Knöckel.

Seute Morgen 9 Uhr ift nach furger Krantheit mein lieber Gatte, unfer guter Bater, Großvater, Bruber, Schwiegersohn und Schwager, ber

Friedrich Ernst Spieß

ım 80. Lebensjahre fanft in Gott ent-ichlafen. Um fiilles Beileib bitten Halle a/S., ben 23. Februar 1890. Die tranernden Sinterbliebenen. Die Beerdigung findet Mittwoch Rachmittags 3 Uhr, von ber Leichen halle bes Stadt - Gottesaders aus ftatt

Tobes-Angeige.

Rach 2wöchenlicher glüdlicher Berslobung entichtet an ichwerer Lungenentzundung nach 4 Tagen unjer lieber Schu und Kräufigan der Krauereiheführer

Staft besonderer Meldung. Allen Berwandten und Besonnten ierdurch gur Rachricht, doß am 2. Februar Rachrittag 12½ Uhrunfer eber Rater, Große und Schwigers

Chriftian Gottlob Dleger im 81. Lebensjahre geftorben ift. Die trauernben Sinterbliebenen. Die Beerdigung findet Dienstag Bor-mittag 11 Uhr vom Tranerhaufe aus nach bem Neumarti-Friedhofe ftatt.

Rachruf. In bem am 22. d. Wt. bahingeichte enen Collegen, bem Landbrietträger Sottlob Meher

vertauern wir einen liebevollen und vraven Golfegen. Es wird ihm von Seiten des Vereins ein ehrendes Ans verten der Vereins ein ehrendes Ans verten der Verten der Verten Der Er Volf-Unterbeamten-Unterführungs-Verein.

Der unerbittliche Tod entriß mir am Sonnabend Abend meinen lieben guten Mann, Herrn

Bul Giche

1 42. Lebensjahre. Um fittle Thefinahme bittet Die trauernde Bittue Johanne Giche, augleich im Ramen der trauernden Hinterbliebenen.

Rach längerem Leiben endete ein iaufter Tod am Sonnabend Abend das thätig wirkende Leben des Dirigenten meiner Chemilichen Fabrit, Herrn Pault Cicker

Er war mir ein treuer Beamter und fleißiger Mitarbeiter. Ein ichägendes Andenken bleibt ihm von mir bewahrt. Bernh. Lincher.

Seute Mittag I Uhr wurde uns unsere nigst gesiedte **Elia** im Alter von /2 Jahren durch den Tod entussen. Hart Walther u. Fran.

Tobes-Anzeige.

Western Abend 8 Uhr starb nach chweren Leiben im Alter von 21/4, 3ahren unser liebes gutes Gretschen. Dies zeigen betrübt an die trauerbeitenbinterbliebenen Kr. Kramer u. Frau.

Machen uns erft vor wenigen Monaten der unerbittliche Tod unlern lieben Gatten 122 Bater entriffen hate, nahm er geltern Mittag auch unier liebes fleines Vereichen im Aller von 1½ Jahren wieber von uns. Schmezzerfallt bringen wir dies allen Freunden betenut zur Kachicht und bitten um filltes Belleib. Haub der den 24. gebr. 1890. Fran Wittne Meumann nehlt Kindern.

Geitern Abend nach 9 Uhr entichlief ianit nach längeren Leiben mehn liebes Tödirtenen Franzista im Alter von I zohr 6 Zagen. Ties zeigt tieberrübt an mit ber Viter um fülle Thefinadme. Halle, den 24. Febr. 1890. Witten Erbeffa Exterentant geb. Lähders nebit Angehörige.

Berglichen Daut Serzlichen Taut allen Tenen, die mis mahrend der Krantheit sowie det dem Begradnuß meiner am 19. d. M. vertorbenen Kran, mierer guten Muter, Schwiesgers und Großmutter Maria Kohl

io viel Theilindhme benvielen baben. Beiondert Danf dem Geren Saitor Ritische für die troftreichen Borte am Grade, jowie den Herrecken und mid der Schallingend für den er-hebenden Gradesiung. Rebitis. den 24. Kebr. 1890. Tet transruden hinterbliedenen.

Die tranernden Sinterbliebenen.
Fant,
Fant

Für die vielen Beweise der Theil-nahme, welche uns bei dem Begrabniffe meines Mannes, mieres Sohnes, Bruders und Schwagers, des Lehrers

Otto Strehle

Die Berbigung findet Wittwoch, Pachmittags 3 Ulr, von der Leichen balle des Stadt Gottesaders aus figt.

Todes-Anseige.
Rach Lwödentlicher gliddlicher Bertolden unter Lieder Gelten leigegengebracht wurden, ingen wir eine flowing entiglicher au ichwerer Lungand den Krein Kaltvern Keiler Wohn und Prakutigan der Schon und Franktigan der Brancreibefiker Krank wird kreine Kaltweile Krank wird, auch eine Krank krank



## eutsche Schokoladen

Schokoladenfabrik von Fr. David Söhne.

## allenser Kakao

ollkommenstes Fabrikat, unübertroffen in Güte, Reinheit, Löslichkeit, Wohlgeschmack und Billigkeit -, 2,20, 2,60, 3,-, 3,20 1/2 kg

Schokoladenfabrik von Fr. David Söhne.



ist ein ganz neues eigenartiges Fabrikat, bestehend aus gleichen Theilen bester Hallenser Kakao, Zucker und

#### bester Albemniich.

Diese Milch wird in der Schweiz von der Swiss Milk Company nach einem erst kürzlich erfundenen Verfahren aus reiner Milch chne jeden Zusatz in Pulverform hergestellt und ist die vollkommenste Milch-Conserve, welche bis jetzt existirt. Eben diese Gesellschaft setzt uns durch Lieferung dieses Milch-Conserve und Erfahrungen in den Stand, ein ganz vorzeigliches Fabrikat zu liefern. Empfehlungen von Kriegsministerien verschiedener Länder und Gutnehten namhafter Chemiker liegen jeder Dose bei.

## Schlossfreiheit-Lotterie

eingetheilt in fünf Klassen mit 10,000 Treffern = 27 Millionen 400,000 Mark. Die Loose dieser Lotterie sind bei mir erschienen und offerire:

Originalloose I. Classe zu Griginalpreisen 1, 52 M., 12 26 M., 14 13 M., 18 612 M. Ziehung I. Classe 17. März 1890.

Die Erneuerung der Originalloose geschieht durch mich planmässig ohne jede Provision. 🦥

Die Erneuerungspreise sind für H. Klasse, Ziehung 14. April: 20 10 5 2½ M. Porto und Liste 111. ", 12. Mai: 20 10 5 2½ M. jeder Classe 50 Pf. V. ", 7. Juli: 72 36 18 9 M. jeder Classe 50 Pf.

VOII-A INTERCLETATIONS für alle fünf Classen gültig, für welche ich im Falle eines Classen die im Voraus bezahlte planmässige Einlage der fol

1 2 100 N., 1 50 N., 1 8 25 N., 1 10 20 N., 1 20 10, 50 N., 1 40 5, 50 N., 1 80 3 N.

Jeder Bestellung bitte 50 Pf. für Porto und Liste beizufügen. — Bestellungen erbitte durch Postanweisung, da ich unter Nachnahme nicht versende.

J. Risenhardt, Berlin C., Rochstr. 16.

Schlosfi'eincit = Loticric
Zichung I. Klasse am 17. März 1890. 

#### Amthor'sche höhere Handelsschule u. Handelsakademie

Amilia dollo nonto nanadiodollulo a. Randusbundadonio au Gera, Nenh. 41. Sadisfor:

1. Söbere Sandelsigule mit Verechigung aum einjäde-freiw. Militalistiche Lauer des Edubeiachs 1—4 Jahre, je nach Vordibung.

2. Sandelsändemie für rein fachigifenischaft. Andsölinung (einjäde. Kurjus). Neber Schulang, Unterfunft z. Wäheres durch die Prospecte Ruiss). Neber Schulang, Unterfunft z. Wäheres durch die Prospecte Die Direction.

Jur Aufertigung bon Drechsler-Arbeiten, Rehnraturen an Schir-men 2c. halt fich bestens empfohen E. Karras jun.



## Brokes Lager! Grudeofen Grokes Lager!

Ludwig Hone, Serrenitr. 20. 29ertitatt für Echwarsblecharbeiten und Reparatur.

#### Schornsteinaufsätze!

Alb. Thielemann, Gr. Ultright, 58 u. Barlügeritt. 5

## Für Kranke und Rekonvaleszenten

als wirklich frärkend emplethe nur beste Medielinal Griechische Cap-u. Ungarweine inden Preislagen ban 1—5 Mt., U. 210. Indie, etc. Meine reellen Mosel-, Rhein- und Bordeaux-Weine, nu beste Jahraänge, bringe speemt in empletiende Grimerung. Breisliste auf Wunsid zu Diensten.

Th. Stade, Abnigftraße 31. Diederlage ber Beingrobsandlung bon Joh. Grain, Soflieferant, Salle a. G. und Winkel i. Rheingan.

Bon Donnerstag den 27. d. Mts. an fteht ein großer Transport jehr preiswerth bei uns zum Bertauf.
Gebr. Friedmann, Salle a. S., Marienstraße 1a.

### Heminar für Kindergärtnerinnen

bon Lina Sellheim, Salle a/S., Laurentinöftrafte 7. Die Unfinte bilbet Kindergarten Letterinnen und Familien Er sieberinnen von Lehrerinnen füngerer Rinder nach Frobel.
Reue Eurfe beginnen am I. Atpril. Schillerinnen erhalten nach beerr Insbildung auf Bunich entfrecechende Stellung.

# Salle des Sampfbrod reinen, vorsäglichen Broggenmehlen bereitet, empficht Hallesche Dampfbrodfabrik.

### Goldener Löwe

am Leipziger Thurm bringt feine freundlichen Reftauration 3-Lotalitäten in empfehlenbe

Stingt feme fremotischen derinartations, sobattaten in empregence Erimerena. Mittagstisch von 12—3 Uhr im Abouncenet 60 d., 75 d. u. 1 .// Jeden Aben Stamm in großer Austwahl. Vorzügliche Biere: Augustischer Vorzügliche Biere: Augustischer Aber von 200 Big., Halleiches Actienbier (Pilfener) a Glas 15 Pfg. Vereinszimmer emige Tage zu vergeben.

#### Griter Raturheilverein.

Bortrag über "Kindererziehung und Kinderkrankbeiten" Freitag den 28. Kebruar Abends 8 Uhr in der "Kalser-Wilhelms-Ralle" von Frau Luise Leistner auf Weißen. Sexren und Samen werden biermit freundlich eingeladen. Entres 3. Mitglieder des Bereins für naturgenähr Geinnbheits-Kiege haben freien Zutritt.

Dienstag den 25. Februar Abends 8 Uhr Giebichenstein, Schade's Restaurant, Gönnern Abends 8 Uhr im Gasthof zur Sonne bei herrn Branns.

Das sozialdemokratische Wahlkomitee für Halle und den Jaalkreis.

Der Haifisch kommt!

## PronssischeLoose I. Staije 1/4 f. 15 M, 1/2 f. 30 M fauft

Berlin W., Unter ben Linben 3.

### Geld-Schränke,

feuer ind diebesticher, neuelter Confirmation, in bewährter Anstideren und Sehränke zum einmauern. Bollfähnige um einmauern. Bollfähnigen nach den neuelten Erfahrungen der Zechnif empfieht Chr. Bollfelber, Salle a.S., Lindenstraße 1e. Behreiche Empfehungen.

Bablreiche Empfehlungen. Illuftrirte Breis - Liften franco

#### Minna Schankow

Breiteftraße 32, II. empfiehlt fich gur Unfertigung feinfter

Damen-Garderobe. auberfte Ausiührung. Labellofer Sig. Solide Preise.

## ur prompten u. reellen Lieferung von Buchdruck-Arbeiten

jeder Art hält fich bestens empsoblen Alfred Plautsch, Gr. Schlamm Ar. 4.

Mähmaschinen - Handlung n. Beparatur - Werkstatt. Durchaus reelle Bediennna. Phridais reelle Beorenaus.

R. Schöning,
Wechaniter,
Sallea S., Nathbausgaffe 13.

Beit und gebraucht. Zweikundert Bettftellen mit und ohn Federmatratien, von den ge-tinglien die hodelegantellen, Aleiden-eierreine, d. 22.4. deppelte und ein-ach Schreibunte, arose Answall in teneriehen eilemen Gelobistrünten, Alalybanger gatantitt, Kadeneinrich-tungen, Schliebeschenet n. 1. w. Lindenstrucker 7.

Gindenstrone 4.
Ginlanf
von Lumpen, Snocken, Bapier, Gifen, Metallen, neuen Tuchidpuitten zu belannt boben Breifen.
A. Reduschiess, Gr. Branhausg. 2.

